SCHADEN.NEWS

03.05.2023

SZENE FEIERT CALIFORNIAN ROCKHARD GOLD

Seit 2020 arbeiten die Brüder Luca und Finn Felshart sowie Tobias Götze bereits am Aufbau ihres Mercedes 400E aus der 124er Reihe mit V8, Baujahr 1992. Die jungen Männer sind Gründer der Marke „Men in Benz“ und haben sich mit ihrer automobilen Leidenschaft vollkommen der Marke Mercedes verschrieben. Gerade richtig für den Classic Car-Experten Jürgen Book und den Lackhersteller Glasurit, die im Markt laut eigener Aussage die „größte Color-Expertise für Klassiker“ besitzen, und das Projekt als Partner in Sachen Lack unterstützten.

Nach der Farbtonauswahl übernahm der auf Classic Cars spezialisierte Betrieb von Helge Krüger in Rosengarten bei Hamburg die Komplettlackierung des 124er. schaden.news berichtete damals über das Projekt und den Lackaufbau. Das glänzende Ergebnis der monatelangen Arbeit stand nun letzte Woche im Klassikland in Münster.

ERSTES FAHRZEUG DER WELT MIT SPEZIELLEM FARBTON

Lackiert wurde das Kultauto im brillantneuen Trendfarbton Californian Rockhard Gold – einer Eigenkreation aus dem Color Design Studio von Glasurit. Der 400E ist damit das erste Fahrzeug weltweit, das mit diesem Farbton lackiert wurde. Die drei „Men in Benz“, die auch Eigentümer des Klassikers sind, taten sich mit der Farbauswahl zunächst schwer. Doch Astrid van der Auwera (Design BASF Glasurit Coloristik) und Mark Gutjahr, Leiter Design EMEA, überzeugten sie schließlich mit dem neuen Farbton, der den „Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Zukunft“ symbolisiert. Der Pate des Projektes zeigte sich in Münster sehr zufrieden. Für Jürgen Book, einer der erfahrensten und bedeutendsten Classic-Car Experten in der Branche, ist der Mercedes 400E auch ein Statement für

Glasurit Classic Car Colors. In der Farbtondatenbank für Classic Car Colors finden Liebhaber und K&L-Betriebe eines der größten Lackarchive für Klassiker mit mehr als 250.000 Originalfarbtönen und über 650.000 Mischformeln.

Für die Men in Benz geht es jetzt an den Innenausbau ihres Projektautos. Mechanik, Elektronik, Motorisierung – es bleibt noch viel zu tun bis der Mercedes 400E zu seiner ersten Ausfahrt startet.

Christian Simmert